



Ansicht Süd | M 1:200



Erscheinungsbild Waldlandschaft

Waldlandschaft hofseitig über EG: In die intensive Dachbegrünung werden heimische Kiefern als Gerüstbildner eingearbeitet. Sie werden umspielt von heimischen Pflanzen, welche einen schattigen Standort bevorzugen. Grüne Farne und Gräser runden das Erscheinungsbild ab. Vergissmeinnicht, Lavendel und Aster werden als lockere Tufts in das Bild miteingearbeitet und sorgen somit für farbliche Akzente in den Farben blau, weiß und lila. Die Bepflanzung wird mit einer Cortenstahl-Einfassung auf ca. 80 cm angehoben. Bodenmodellierungen können darüber hinaus reizvolle Spannung erzeugen.

- Pinus sylvestris
- Stipa tenuissima
- Wald - Frauenfarn
- Aster
- Waldvergissmeinnicht
- Lavendel



Grundriss Regelgeschoss 3.Obergeschoss | M 1:200



Erscheinungsbild Heidelandschaft

Heidelandschaft über den Seitenflügeln (4. und 5. OG): Eine zeitgemäße naturnahe Interpretation der Heidelandschaft ist auf den Dachflächen der Seitenflügel geplant. Sie ist für sonnigere Standorte konzipiert. Grundgerüst bildet - ähnlich wie auf dem tieferliegenden Dachgarten die heimische Kiefer - hier die kleinere Form der Kugelkiefer Pinus 'Mops'. Die Kugelkiefer wird auf den Dachflächen durch das Federgras Stipa tenuissima umspielt. Die Besenheide Calluna vulgaris bringt einen Farbkontrast in die Pflanzung mit ein und rundet das Gesamtbild ab.

- Pinus mugo 'Mops'
- Stipa tenuissima
- Wald - Frauenfarn
- Calluna vulgaris
- Luzula sylvatica



Grundriss Dachgeschoss | M 1:200



Ansicht Ost | M 1:200



Schnitt A-A | M 1:200

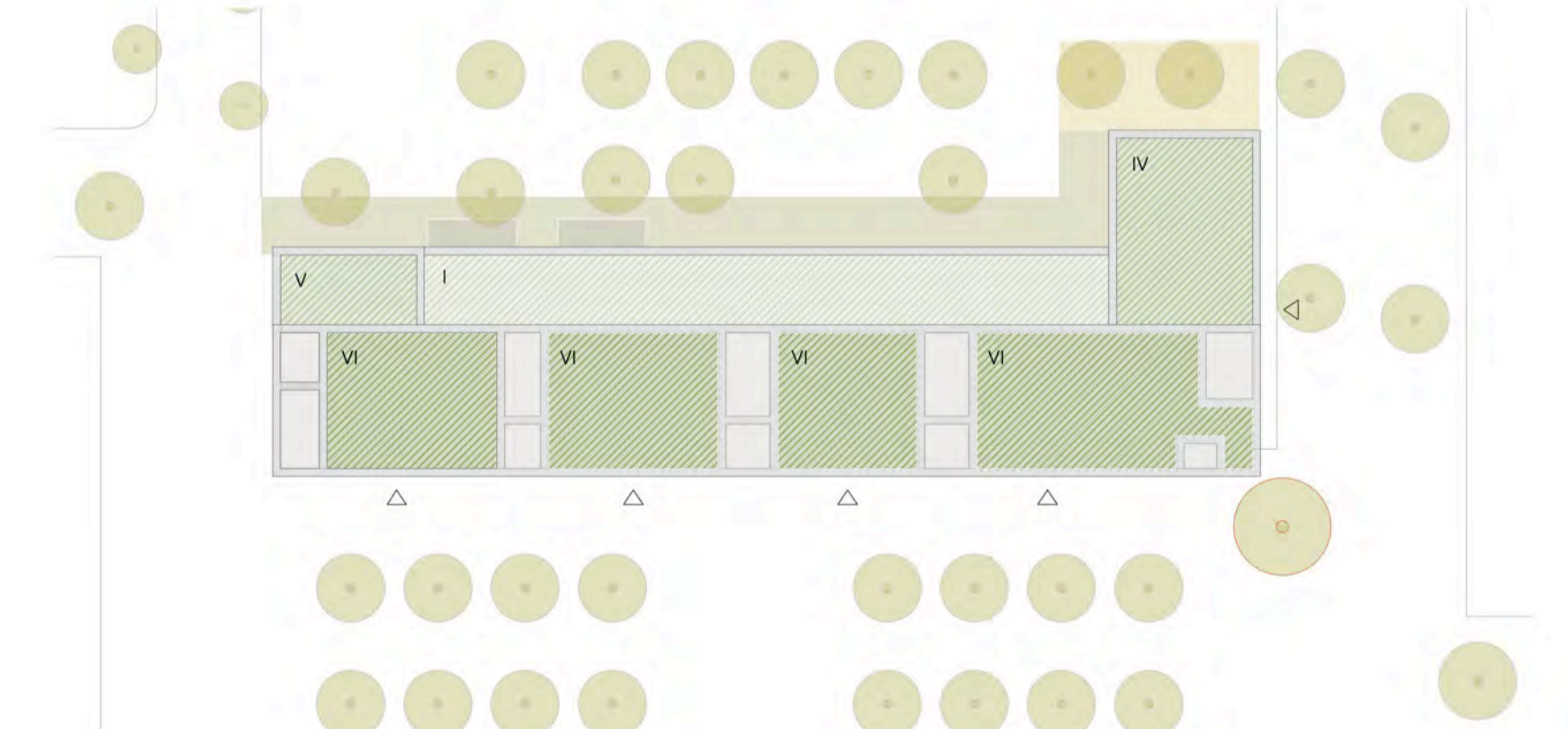
- sozial geförderte Wohnungen
- sozial geförderte und barrierefreie Wohnungen
- frei finanzierte Wohnungen
- frei finanzierte und barrierefreie Wohnungen



Grundriss 4.Obergeschoss | M 1:200

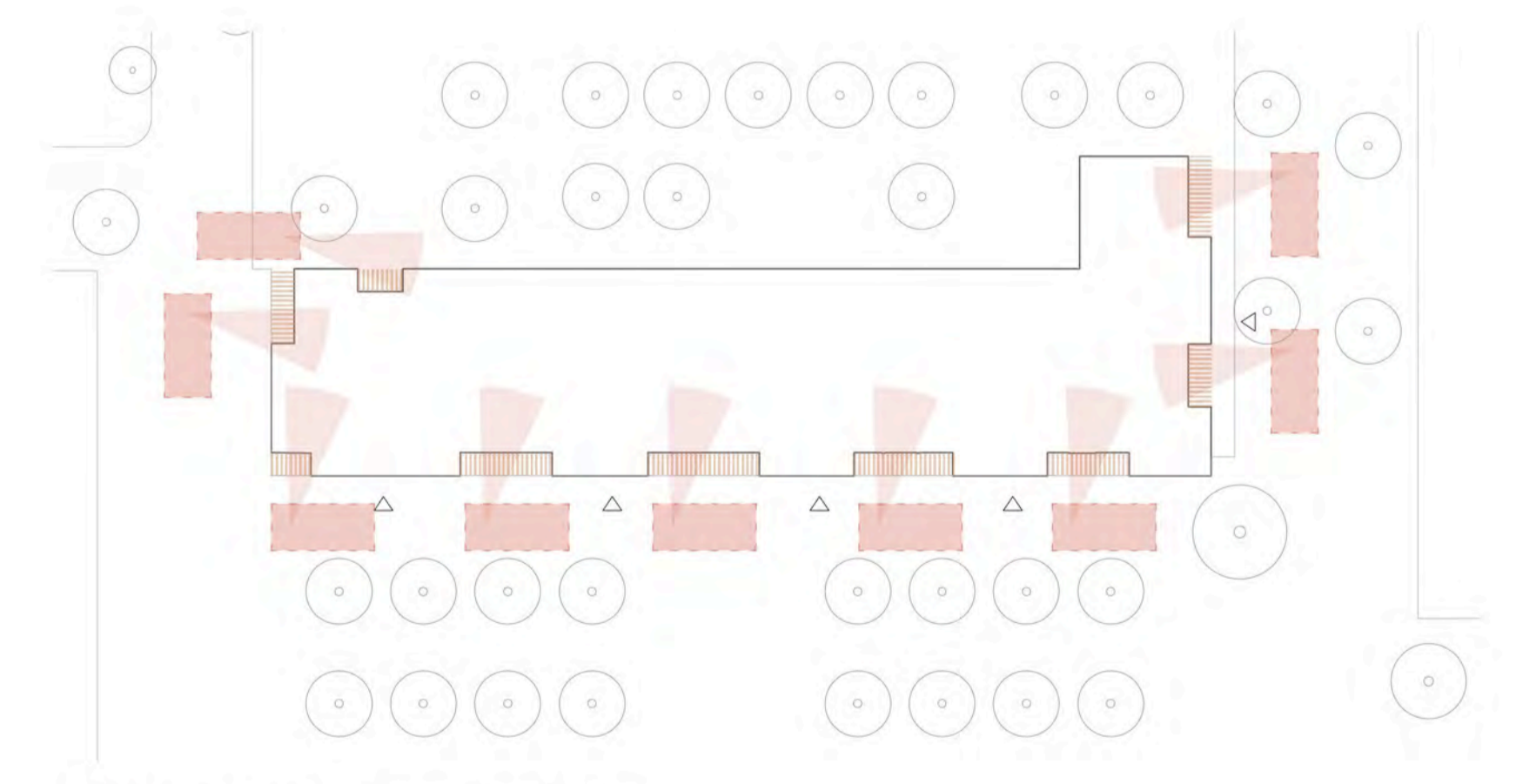
Außenanlagen

Die sich zum Quartiersplatz hin großzügig öffnenden Arkaden werden mit einer lichten Tiefe von mindestens 2m angelegt. Dadurch entsteht ein einladender Übergangsbereich vom Quartiersplatz zu den gewerblichen Nutzungen im EG. Waldlandschaft hofseitig über dem EG: In die intensive Dachbegrünung werden heimische Kiefern als Gerüstbildner eingearbeitet. Sie werden umspielt von heimischen Pflanzen, welche einen schattigen Standort bevorzugen. Grüne Farne und Gräser runden das Erscheinungsbild ab. Vergissmeinnicht, Lavendel und Aster werden als lockere Tufts in das Bild miteingearbeitet und sorgen somit für farbliche Akzente in den Farben blau, weiß und lila. Die Bepflanzung wird mit einer Cortenstahl-Einfassung auf ca. 80 cm angehoben. Bodenmodellierungen können darüber hinaus reizvolle Spannung erzeugen. Heidelandschaft über den Seitenflügeln (4. und 5. OG): Eine zeitgemäße naturnahe Interpretation der Heidelandschaft ist auf den Dachflächen der Seitenflügel geplant. Sie ist für sonnigere Standorte konzipiert. Grundgerüst bildet - ähnlich wie auf dem tieferliegenden Dachgarten die heimische Kiefer - hier die kleinere Form der Kugelkiefer Pinus 'Mops'. Die Kugelkiefer wird auf den Dachflächen durch das Federgras Stipa tenuissima umspielt. Die Besenheide Calluna vulgaris bringt einen Farbkontrast in die Pflanzung mit ein und rundet das Gesamtbild ab. Im rückwärtigen Gartenbereich entstehen Mietergärten, Kinderspielflächen, Angebote für Urban Gardening, ein idyllischer Gemeinschaftsgarten und sonstige gemeinschaftliche Grünanlagen. Den beiden Work-Life-Einheiten ist ein privater Gartenanteil zugeordnet. Die privaten und halb-privaten Gartenflächen sind in vollem Umfang barrierefrei ausgebaut. Durch Baumpflanzungen entstehen im Sommer verschattete Bereiche. Die intensive Dach- und Hofbegrünung mit nektarspendenden, bienengerechten Sortenmischungen sorgt mit einer Pflanzensamenstellung, welche das Spektrum von früh- bis spätblühend abdeckt, das ganze Jahr über für ein attraktives Erscheinungsbild. Im Vordergrund dabei stehen Biodiversität und Artenschutzmaßnahmen. Der Versiegelungsgrad der Außenanlagen wird (u.a. durch Baumtrübe) auf ein absolutes Minimum reduziert.



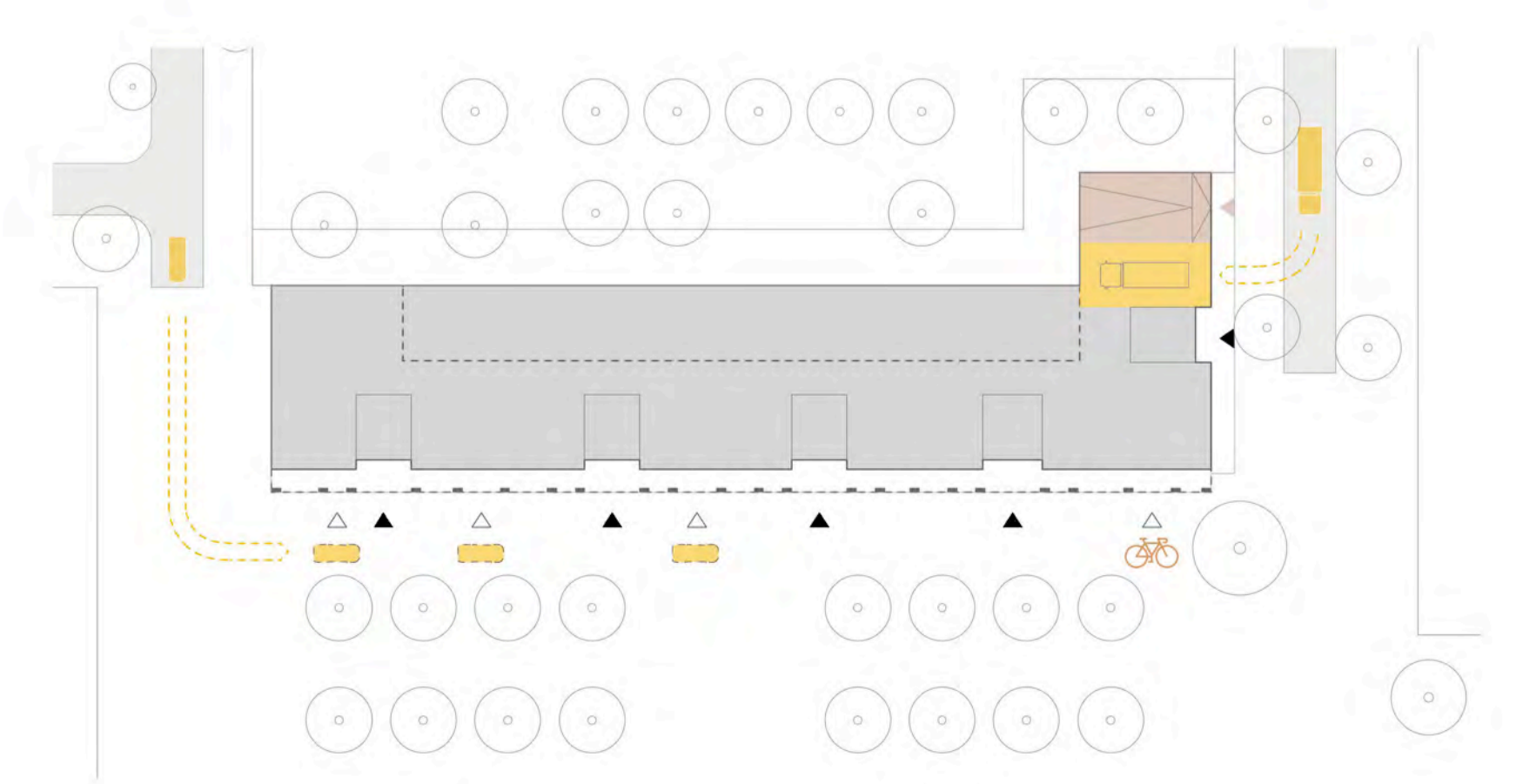
Piktogramm Freiflächenplanung

- extensive Dachbegrünung
- Dachgarten Heidelandschaft
- Dachgarten Waldlandschaft
- Halb-private Grünfläche
- private Grünfläche
- Kinderspielfl. gem. LBO AVO §1
- Baum neu
- Baum Bestand



Piktogramm Brandschutz

- Aufstellfläche Drehleiterfahrzeug
- 2. Fluchtweg Loggien



Piktogramm Anlieferung/Erschließung

- Anlieferung Biomarkt
- Straße
- TG Ein-/Ausfahrt
- Fahrräder
- Erschließung Gewerbe
- Erschließung Wohnen



Ansicht Nord | M 1:200



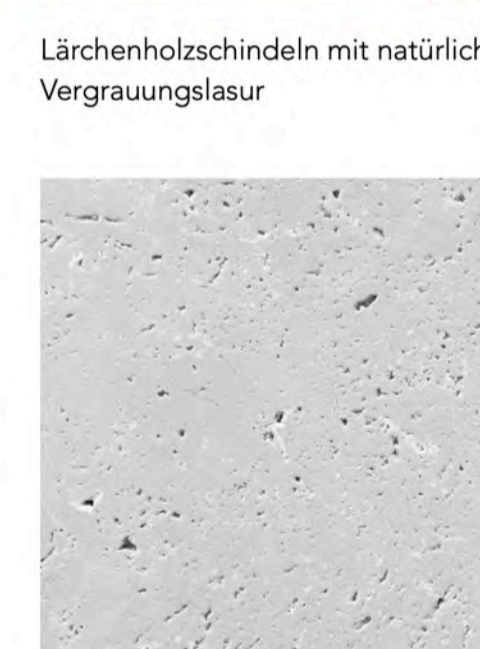
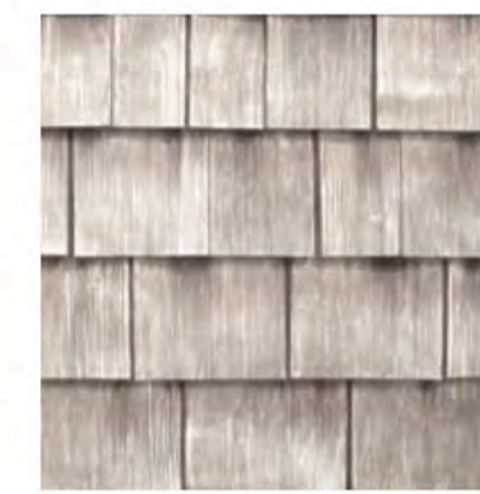
Fassadenschnitt | M 1:50



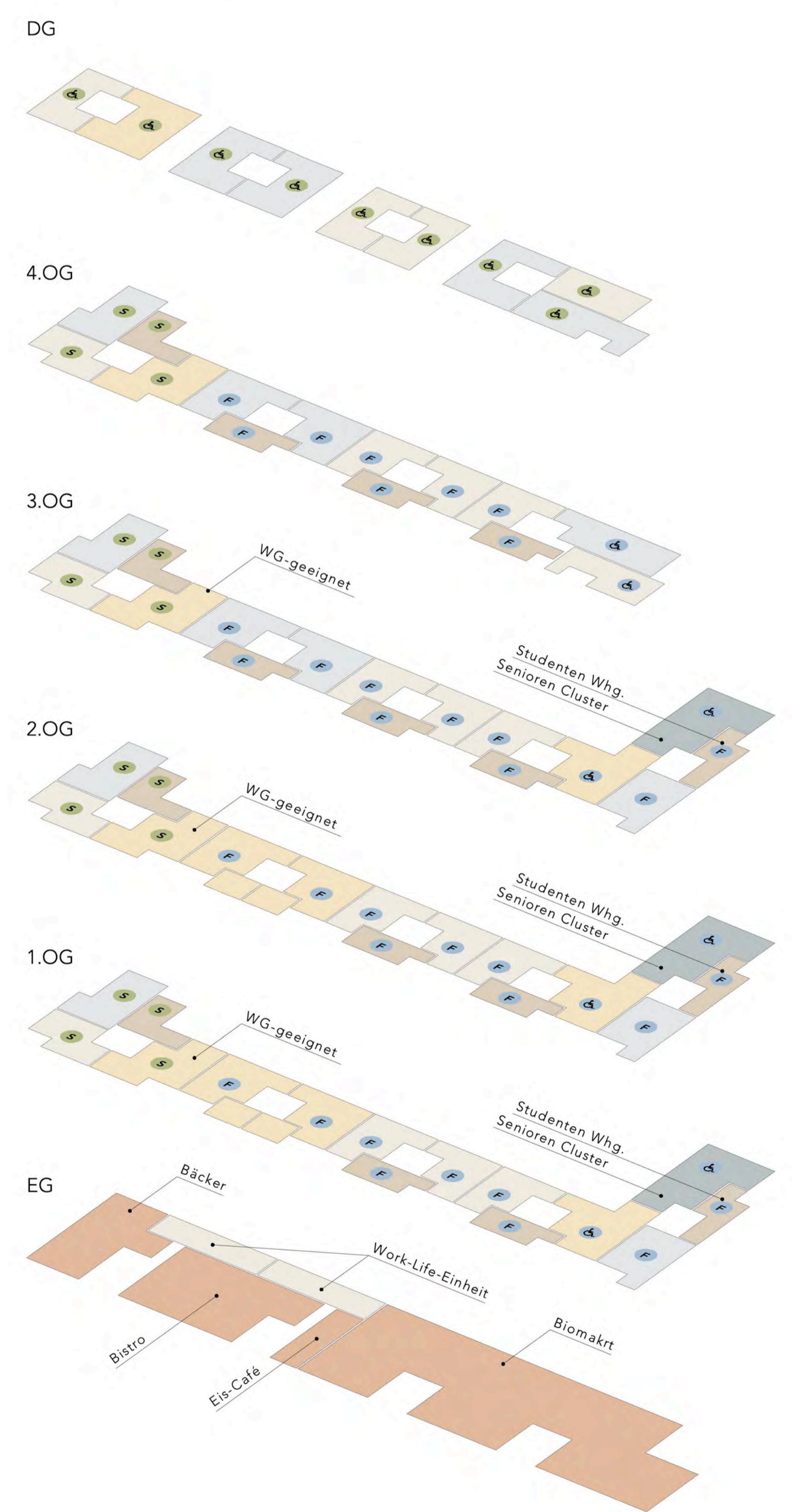
Fassadenansicht | M 1:50



Perspektive Hofseite



Nutzungsverteilung



- 5-Zi-Wgh
- 4-Zi-Cluster
- 4-Zi-Wgh
- 3-Zi-Wgh
- 2-Zi-Wgh
- Gewerbeeinheit
- sozial geförderte Wohnungen
- sozial geförderte und barrierefreie Wohnungen
- frei finanzierte Wohnungen
- frei finanzierte und barrierefreie Wohnungen

Wohnungsgemeinschaft

Frei finanzierte Wohnungen 65%					
Wohneinheiten	2-Zi.	3-Zi.	4-Zi.	5-Zi.	Summe
Anzahl	13 Stk.	14 Stk.	12 Stk.	7 Stk.	46 Stk.
Anteil	28,5 %	30,5 %	26 %	15 %	100 %
Sozial geförderte Wohnungen 35%					
Wohneinheiten	2-Zi.	3-Zi.	4-Zi.	5-Zi.	Summe
Anzahl	4 Stk.	8 Stk.	8 Stk.	5 Stk.	25 Stk.
Anteil	16 %	32 %	32 %	20 %	100 %



Ansicht West | M 1:200



Schnitt B-B | M 1:200